

Siege für ASC-Slalomfahrer

Beim Motorsportwochenende des MSC Jura erfolgreich

ANSBACH (pm) – Die Slalomfahrer des ASC Ansbach waren beim MSC Jura zum Motorsportwochenende in Bergen aktiv, das unter dem Motto „Ein Herz für Aria“ stand. Das Mädchen, welches in den USA nun ein Spenderherz erhielt, kommt aus dem Gründungsort des MSC Jura. Die Teilnehmer spendeten ihr Preisgeld. Der gesammelte Betrag wird durch den Veranstalter verdoppelt und kommt Aria bzw. dem Verein „Kinderschicksale Mittel-franken e.V.“ zu Gute.

In der Klasse 1 (bis 1000 ccm) siegte Florian Henninger mit seinem Daihatsu Cuore in 1:07,35 min. Dritte wurde Barbara Henninger, Viertes Erich Ziegler (beide Daihatsu Cuore). Die Klasse 5 (bis 2000 ccm) war mit 21 Startern gut besetzt. Aufgrund von Pylonenfehlern in beiden Läufen reihte sich Rainer Hoffmann auf sei-

ner BMW 318is nur auf Platz 12 ein. Die PS-starke Klasse 6 hielt, was sie versprach: Sebastian Nölp auf seinem Audi RS3 musste sich nur Ralph Beck vom MSC Bechhofen geschlagen geben, der in 0:58,65 min uneinholbar war! Platz 4 ging an Inge Süß, gefolgt von Karl Schopf, Dieter Nölp und Joachim Hofmann.

Anderntags ging es auf eine neue Strecke mit fliegendem Start. Als Wende diente eine Verkehrsinsel. Florian Henninger siegte erneut vor Wieland Koch (MSC Jura) und Barbara Henninger. In der Klasse 5 ließ Rainer Hoffmann die Pylonen diesmal am Leben und wurde in 1:15,77 min Sechster. Ralph Beck siegte erneut vor Sebastian Nölp und Inge Süß, die gleichzeitig beste Dame der Serienfahrzeuge war. Karl Schopf erreichte Platz 4, Dieter Nölp, Joachim Hofmann, Sebastian Theiss und Daniela Ziegler die Plätze 6 bis 9.